

---

*u<sup>b</sup>* Weiterbildung... (&Fortbildung)

# ... die Weiterentwicklung in der Psychiatrie

Ein Vierteljahrhundert integrative Gestaltung und Entwicklung der Psychiatrie und Neurowissenschaften in Bern

**Prof. Dr. med. Thomas J. Müller**

**Privatklinik Meiringen & Zentrum für Translationale Forschung, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie**

# *u<sup>b</sup>* Weiter- (Fort)bildung wofür?

- Erlangung des Facharztstitels Psychiatrie und Psychotherapie
- Fremdjahr in der Psychiatrie für andere Fachrichtungen
- Weiterbildung der Psychologinnen und Psychologen
- Erlangung von Schwerpunkttiteln und Fähigkeitsausweisen
  
- Ausser Fremdjahr alles möglich, da alle Richtungen abgedeckt und maximale Anerkennungen der Weiterbildungsstätten
  
- Und natürlich, um sich zu bilden...

SIWF<sup>FMH</sup>  
ISFM

WEITERBILDUNG

WEITERBILDUNGSSTÄTTEN

FORTBILDUNG

SI

SIWE

WEITERBILDUNG

FACHARZTTITEL UND SCHWERPUNKTE

PSYCHIATRIE UND PSYCHOT

## Psychiatrie und Psychotherapie

Das Fach Psychiatrie und Psychotherapie ist ein Teilgebiet der Medizin. Es befasst sich mit der Diagnostik, der Therapie und der Prävention sowie der wissenschaftlichen Erforschung psychischer Störungen und Erkrankungen. Struktur und Funktionsweise der Psyche sind eng verflochten mit der sozialen Umwelt und mit biologischen Prozessen im Körper und entwickeln sich durch bewusste und unbewusste innerpsychische Prozesse laufend weiter. Psychiatrie und Psychotherapie beschäftigen sich demnach mit den Vorgängen auf der innerpsychischen, sozialen und biologischen Ebene.

*u<sup>b</sup>*

# Eine sehr grobe Näherung...

25 Jahre Weiterbildung für **FMH Psychiatrie und Psychotherapie**

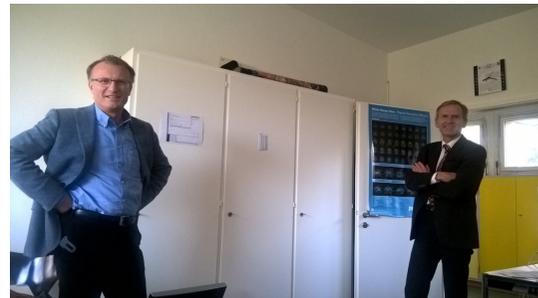
an der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychiatrie Bern heisst...

- 25 x 40 Weiterzubildende --> 1'000 Weiterbildungsjahre!
- Pro Jahr werden in Bern ca. 30-40 Fachärztinnen und -ärzte geprüft, davon ca. 50% aus den UPD
- 450 UPD Absolventinnen und Absolventen in 25 Jahren, sowie eine unbekannte Zahl an anderen Fachrichtungen sowie Psychologinnen und Psychologen



*u<sup>b</sup>*

# Interne Veranstaltungen



$u^b$

---

## Bedside-Teaching

- Direkter Kontakt am Krankenbett
- Visite als Möglichkeit, den Patienten, die Patientin im eigenen kleinen Umfeld kennenzulernen
- Beobachtung von Details, die über den rein sprachlichen Kanal hinausgehen
- Einfließenlassen von Erkenntnissen aus der Forschung



**Wir schreiten  
zum  
Äussersten!**

*u<sup>b</sup>*

# Fallvorstellungen

- Im J (später Jenzer) morgens um 8... (und in der Murtenstrasse um 8.15)
- Regelmässige Fallpräsentationen durch eine Station oder einen Bereich (meist mit Patient /-in)

- Hohe Wichtigkeit, da
  - Abgleich von Diagnostik und Therapie
  - Bildung einer einheitlichen Haltung (unité de doctrine)
  - Somit Weiter- und Fortbildung im besten Wortsinn



---

# *u*<sup>b</sup> Weitere Formate...

## **Journalclub(s)**

Vorstellung aktueller  
Publikationen

Kandidatinnen und Kandidaten  
lernen

- Inhalte zusammenzufassen  
und zu präsentieren
- (statistische) Methoden  
kennen
- sich kritisch  
auseinanderzusetzen
- gemeinsam zu diskutieren

## **Trends in der Psychiatrie**

Im Anschluss an WeBe+-Kurse

Nationale und internationale  
Referentinnen und Referenten

Einblick in verschiedenste  
Themen und Bereiche der  
Psychiatrie und verwandter  
Disziplinen



u<sup>b</sup>

# Von der Postgraduate-Kommission der AGP zu WeBe+



## Weiterbildungsverein Psychiatrie und Psychotherapie Bern plus (WeBe<sup>+</sup>) (Region Bern, Solothurn, Fribourg & Oberwallis)

### Statuten

#### Artikel 1: Name und Sitz

Der Weiterbildungsverein Psychiatrie und Psychotherapie Bern plus (WeBe<sup>+</sup>) ist ein im Sinne von Artikel 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches gegründeter Verein. Der Sitz des Vereins ist am Arbeitsort des jeweiligen Präsidenten / der jeweiligen Präsidentin.

#### Artikel 2: Zweck

Der Zweck des Vereins ist die Organisation eines deutschsprachigen regionalen Angebotes der Weiterbildung zum Facharzt / Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie gemäss Anforderungen des Weiterbildungsprogramms der FMH für Weiterbildungskandidaten und –kandidatinnen des Kantons Bern. Der Verein steht auch Leiterinnen / Leitern von Weiterbildungsstätten aus dem Kantonen Freiburg / Fribourg, Solothurn und Wallis / Valais offen. Er ist nicht auf Gewinn ausgerichtet.

**AGP**  
ARBEITSGEMEINSCHAFT DER  
ÄRZTLICHEN LEITERINNEN UND LEITER  
PSYCHIATRISCHER INSTITUTIONEN  
IM KANTON BERN

Krankenhausstrasse 12, 3600 Thun, Tel. 033 226 47 11

### Protokoll der Gründungsversammlung des Weiterbildungsvereins Psychiatrie und Psychotherapie Bern plus

am Freitag, 16. August 2013, 17.00 – 18.15 Uhr im Festsaal UPD, Bolligenstrasse 111, Bern

**Gründungspräsident:** Dr. med. Dieter Hofer, Spital STS AG Thun  
**Protokoll:** Lic. phil. Daniela Krmeta, UPD

#### Gründungsmitglieder

Dr. med. Franz Caduff, Privatklinik Wyss, Münchenbuchsee  
Dr. med. Thierry de Meuron, Regionalspital Emmental  
Prof. Dr. med. Martin Hatzinger, soH, Erwachsenenpsychiatrie Psychiatrische Dienste, Solothurn  
Dr. med. Dieter Hofer, Spital STS AG Thun  
Dr. med. Thomas Ihde, Spitäler fmi ag, Interlaken  
Dr. med. Christian Imboden, soH, Erwachsenenpsychiatrie Psychiatrische Dienste, Solothurn  
Dr. med. Rolf Ineichen, Psychiatriezentrum Münsingen  
Med. pract. Thomas Krebs, Klinik Südhang, Kirchlindach  
Prof. Dr. med. Christoph Lauber, Service psychiatrique Jura bernois - Bienne-Seeland  
Prof. Dr. med. Marco Merlo, Freiburger Netzwerk für psychische Gesundheit, Marsens  
Dr. med. Stephan Michels, soH, Erwachsenenpsychiatrie Psychiatrische Dienste, Solothurn  
Dr. med. Manuel Moser, Psychiatrische Dienste SRO, Langenthal  
Prof. Dr. med. Urs Mosimann, UPD, Alterspsychiatrie und Co-Vorsitzender GL a.i., Bern  
Prof. Dr. med. Thomas Müller, UPD, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Bern  
Dr. med. Kristina Pulkkinen, Klinik SGM Langenthal  
PD Dr. med. Thomas Reisch, Psychiatriezentrum Münsingen  
Prof. Dr. med. Michael Soyka, Privatklinik Meiringen

#### Entschuldigte mit Antrag auf zukünftige Mitgliedschaft

Dr. med. Robert Hämig, UPD  
Prof. Dr. med. Werner Strik, UPD, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Bern  
Dr. med. Reinhard Waeber, Brig  
Dr. med. Franziska Wenger, Spital STS AG Thun

#### Teilnehmende Gäste

Regierungsrat Dr. med. Philippe Perrenoud  
Lic. iur. Marianne Hepp, Juristin  
Lic. phil. Daniela Krmeta, UPD  
Dr. med. Arthur Berger, Präsident BGPP  
Dr. med. Ursula Koelbing, Vorstandsmitglied BGPP, ausserordentliches Mitglied ohne Stimmrecht  
Dr. med. Sebastian Walther, UPD  
Kurt Mächler, Klinik Südhang, Kirchlindach

---

*u<sup>b</sup>*

## WeBe+ heute



Weiterbildungsverein Psychiatrie  
und Psychotherapie Bern plus

SIWF-anerkannter Weiterbildungsverbund

70 Kandidatinnen und Kandidaten im Grundkurs, 40-50 in den  
Aufbaukursen

Zwei Stränge mit Psychiatrie (UPD) und Psychotherapie (UPD & PZM)

Abdeckung des gesamten Lernkatalogs einschliesslich der  
Psychotherapieausbildung für den Facharztstitel

Finanzierbar für alle Kandidatinnen und Kandidaten

Einbettung aller Weiterbildungsstätten im Kanton Bern sowie SO, FR  
& VS (jeweils deutschsprachig)

u<sup>b</sup>

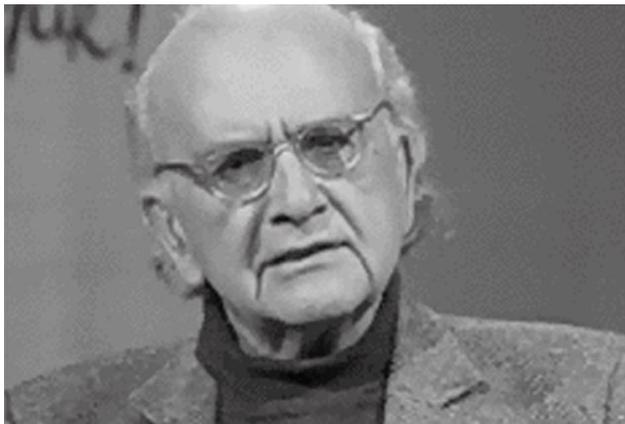
# Veranstaltungen mit Aussenwirkung(en)



*u<sup>b</sup>*

# Wo Psychoanalyse auf biologische Psychiatrie trifft...

Erstes Frühjahrssymposium mit dem Sigmund-Freud-Zentrum Bern



## Erste Berner Frühlingstagung vom 13.3.2009

Frau Dr. med. R. Büsser-Sgier, Ausbildungsanalytikerin der Schweizerischen Gesellschaft für Psychoanalyse SGPsa und Präsidentin des Sigmund Freud-Zentrums Bern FZB und Herr PD Dr. med. Th. Müller, Chefarzt, Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie und freuen sich, Sie am 13.3.09 im Auditorium Wölfi begrüßen zu dürfen zu einer von den UPD und dem FZB gemeinsam organisierten Tagung zum Thema:

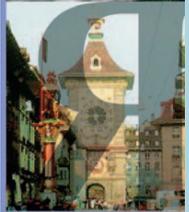
### Frühe Störungen

- 14.00 Begrüssung durch PD Dr. med.Th. Müller und Dr. med. R. Büsser-Sgier
- 14.10 **Prof. Dr. med. S. Mentzos**  
**Psychodynamik und Psychoanalytisch Orientierte Therapie bei Psychose**  
Diskussion: Moderation Prof. Dr. med. W. Strik

# u<sup>b</sup> Drei-Länder-Symposium Forschung und Weiterbildung

## 6. DREI-LÄNDER-SYMPIOSIUM

**BIOLOGISCH**  
21.-24. 0  
Bern



**Univer**

**Klinisch**

### Programmkomitee:

W. Strik (Bern, Vorsitz)  
C. Barnas (Wien)  
T. Dierks (Bern)  
K.Q. Do (Lausanne)  
P. Falkai (Homburg/Saar)  
F. Ferrero (Genf)  
W. Gaebel (Düsseldorf)  
M.K. Hatzinger (Basel)  
F. Holsboer (München)  
E. Holsboer-Trachsler (Basel)  
H. Kapfhammer (Graz)  
S. Kasper (Wien)  
J.C. Krieg (Marburg)  
N. Müller (München)  
B. Sperner-Unterweger (Innsbruck)

### Lokales Organisationskomitee:

T. Dierks (Vorsitz)  
L. Badertscher (Sekretariat)  
A. Altorfer  
A. Federspiel  
Y. Fontana  
H. Horn  
D. Hubl  
M.L. Käsermann  
T. König  
C. Lehmann  
T. Müller  
G. Wirtz



Donnerstag, den 21. Oktober 2004

### Programm

Donnerstag, 21. Oktober 2004

Ort: Psychiatrische Universitätsklinik Waldau, Bern

### Festsaal

- 14.30-18.30 **Satellitensymposium. Sponsor: Bristol-Meyers Squibb**  
**Schizophrenie und atypische Psychosen: Von der Pathophysiologie zur Therapie**
- 14.30-14.40 **Einführung:** W Strik, *Bern, CH*  
Vorsitz: T Dierks, *Bern, CH*
- 14.40-15.05 **Pathophysiologie von Wahn und Halluzinationen und ihre Beeinflussung durch Antipsychotika**  
M Schmauss, *Augsburg, DE*
- 15.05-15.30 **Aktuelle Aspekte komorbiden Cannabisgebrauchs bei Schizophrenie**  
M Leweke, *Köln, DE*
- 15.30-16.00 **Zykloide Psychosen als eigenständige Diagnose: klinische und wissenschaftliche Relevanz**  
W Strik, *Bern, CH*
- 16.00-16.30 **Pause**  
Vorsitz: W Strik, *Bern, CH*
- 16.30-16.55 **Die Beziehung zwischen Postpartumpsychosen und zykliden Psychosen (oder moderne Aspekte der Katatonie)**  
J Schöpf, *Zürich, CH*
- 16.55-17.30 **Aripiprazole: partieller Dopaminagonismus/Antagonismus als therapeutisches Prinzip von Antipsychotika**  
U Honegger, *Bern, CH*
- 17.30-18.00 **Klinische Effizienz von Aripiprazole: Neue Erkenntnisse zum Dopamin-Serotonin-Stabilisator**  
T Müller, *Bern, CH*
- 18.00-18.30 **Podiumsdiskussion**
- 18.00-20.00 **Kongressregistrierung im Foyer**
- Ort: Psychiatrische Universitätsklinik Waldau, Festsaal**  
19.00 **Eröffnung 6. Drei-Länder-Symposium mit Apéro**

u<sup>b</sup>

# Herbst- oder Gurten Symposium

Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie  
UNIVERSITÄRE PSYCHIATRISCHE DIENSTE BERN

## 5. Berner Herbst-Symposium

Möglichkeiten der Behandlung von Negativsymptomatik/  
Störungen der Kognition bei Schizophrenie



## Herbst-Symposium im Paul-Klee-Zentrum

Moderne Psychopharmakotherapie:  
Umsetzung im Alltag



UNIVERSITÄRE PSYCHIATRISCHE DIENSTE BERN



Donnerstag, 1. Dezember 2022, 13:30-18:00 Uhr  
Uptown, Gurten - Park im Grünen



Symposium  
aus der  
forschung

10 bis 18:00 Uhr

UNIVERSITÄRE PSYCHIATRISCHE DIENSTE BERN (UPD)

Symposium  
für  
Behandlung

## Einladung zum Gurten-Symposium



Schizophrenie  
Neues zu Diagnostik und Therapie

Donnerstag 11. Dezember 2008  
Uptown, Gurten-Kulm, Bern

## Einladung zum 6. Berner Herbst-Symposium Seltene Krankheitsbilder in der Psychiatrie

Donnerstag, 5. Dezember 2013 | 13.30 bis 18.00 Uhr  
Uptown, Gurten-Kulm Bern



## Einladung zum 7. Berner Herbst-Symposium Langzeitverläufe psychiatrischer Erkrankungen

Donnerstag, 4. Dezember 2014 | 13.30 bis 18.00 Uhr  
Uptown, Gurten-Kulm Bern

## Einladung zum 11. Berner Herbst-Symposium Depression hat viele Gesichter

Donnerstag, 6. Dezember 2018, 13:30 bis 18:00 Uhr  
Uptown, Gurten-Kulm Bern

u<sup>b</sup>

## Herzliche Einladung zum 14. Psychiatrie Update

Kolleginnen und Kollegen,

beim Psychiatrie Update in Berlin oder Mainz stellt unser Team aus exzellenten Referentinnen und Referenten die relevanten Neuerungen in unserem Fachgebiet vor. Die wichtigsten publizierten Ergebnisse klinischer Studien der Psychiatrie aus dem letzten Jahr werden für Sie praxisnah präsentiert und kritisch kommentiert. So werden Sie in nur zwei komprimierten Fortbildungstagen auf den aktuellsten Stand des Wissens gebracht.

Dieses Jahr neu im Programm:

- ▶ »Hot Topic: Kinder psychisch kranker Eltern«
- ▶ »Hot Topic: Frühe ‚Programmierung‘«
- ▶ »Autismusspektrumstörungen im Erwachsenenalter«

Profitieren Sie vom **Update-Wissenspaket**: das Handbuch im Vorfeld als eBook und die Vorträge der Referierenden im Nachgang als eCharts sowie als Videos-on-Demand.

Wir freuen uns auf Sie!

Mit kollegialen Grüßen

Dieter F. Braus  
Andreas Heinz  
Sabine Herpertz  
Werner Strik

## Wissenschaftliche Leitung



Dieter F. Braus

Vitos Klinikum Rheingau



Andreas Heinz

Charité – Universitätsmedizin Berlin



Sabine Herpertz

Uniklinik Heidelberg



Werner Strik

Universitätsklinik Bern

# Weiterbildung international

# Psychiatrie Update

Samstag, 02.03.2024

07:45 Einlass

08:00 - 08:45 Industriesymposium: "Leitlinie light: Die neue S3-Leitlinie Demenzen im Überblick" (Lilly Deutschland GmbH) – Oliver Peters, Emrah Düzel

09:00 **Gerontopsychiatrie**  
Michael Rapp, Potsdam

09:45 **Psychosen**  
Werner Strik, Bern

$u^b$

# Danke für 25 Weiterbildung für die (auch eigene) Weiterentwicklung!

Translation Forschung → Klinik

Gurten

Leonhard & Analyse

TIPS

Beside-Teaching

1000 Jahre Weiterbildung

Journalclub

Symposia

WeBe+

u.v.m.

